

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Kurze Beschreibung des spanischen Successionskriegs,
so a. 1701 angefangen, und a. 1714 [...] geendigt worden
[...] - Cod. Ettenheim-Münster 223**

Weber, Fortunatus

[s.l.], 1733

Acta anno 1711

[urn:nbn:de:bsz:31-120329](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-120329)

145.
Marquis de Guebriant ließ den Dünkel über-
flutungen, anfüllen, geschnitten einen
den auf Hüte zu drücken, und der zö-
grate sordidlich die ableitung überflutun-
gung das Werk gar für. Das mußte ent-
lich die Franzosen nach hartnäckigen Wi-
derstand den 8. Nov. eine Capitulation ein-
geben, und also ist das der den Aug. 1792
großen Armees diese Allierten jenseit die
die erste Stellung einnahmen.

Acta A. 1792.

Im Frühling des 1792. Jakob der Könige ^{Mors}
Kaiser Josephus I. den 17. April mit Fort ^{Jose-}
abgegangen, wurden zwar der Krieg ^{phi. I.}
meist, und vorüber die Zugel truppen
auf dem Feldzug bei; die operationes nahmen
den anfang mit eroberung der französischen
Linie den 8. Aug., darauf die Armees gleich
der die Stellung Bouchain avancierten und

146. Die Inschrift im Hofe 48. Thüren be-
weist, wie die 53. Platte bewirkt gibt.

53. Platte.

Proberung der Festung Bouchain.

Nachdem gleich zu Anfang des Augusti 1711.
Der Herzog von Marlborough die bei Arras ge-
zogene französ. Linien, so das sogenannte
Non plus ultra qua unigen flusst stück
erobert, als würde alsbald dem g. d. d. und
Comando des Generals Fagel die Festung
Bouchain mit 30. Batail: und 20. Escadr.
welche truppen sich voran auf 60. Batail
heraus, voran, den 11. darauf die
Circumvallation Linien gezogen, und in
der weit zwischen den 23. und 24. den die
trenchen eröffnet. Man formierte auf
3. Attaquen, umblich 2. gegen die ober
und eine gegen die und Stadt, welche last-
für den die gantz Allerte Ansee und der =

128.

disponirt; das sie beysondere freudlich das
glück anzufassen sich gefallen lieff. zu wissen
wüßten die wahl unsern kaisers zu brauch-
fürst dargemessen, und wie die 54. blatt au-
skühlet Carolus unumq. 3^o. die 17. octob. zu
dieser freyheit wüßten durch
ein stimmige wahl erhalten.

54. Blatte Wie die wahl Caroli 6. zum kays- kühmb vollzogen worden.

Nachdem das den 17. April 1711. /o unser
unsern absterben d. 17. N. K. M. Josephi I.
durch seinen Erbsfürst Guaden von Mayntz
denn sambt Erbsfürsten den P. K. Reich
notificiront war, und selbige zu unsern
wahl nach Brauchfist am Mayn eingeladen
worden, als finden sich gleich anfangt d.
Erbsfürst Guaden von Mayntz in solte pers/one

149.
selbst zu sein, und hielt zu selbst den 7. Augt
des päpstlichen Einzug, worauf den 11. d. d. d.
D. Fürst D. J. von Frier, und d. 24.
Letzte D. Fürst D. J. von H. in rigor
person folgten, und ab den Graf von
Windischgrätz im Namen D. Cath. Majest
des Königs in Böhmen, der Fürst von
Friesen im Namen D. Majest des Königs in
Polen als Fürst zu T. den, der
Graf von Dohna im Namen D. Majest des
Königs in Preußen als Fürst zu Brau-
neburg, und der Fürst von Gotha im
Namen D. Fürst D. J. von Hannover
auf alle unterschrieben; so sollte man den 12.
Octobr. d. J. zur Wahl selbst, und würde den
nach in dem conclave H. des Königs D. J. von
Majest Carolus III. zum Röml. König und
künftigen Kaiser einmütig erwählt. Auf
wird bald darauf den 14. d. d. d. Prinz Carl
von Neuburg nach H. von R. erwählt.

150.

Käyße Majel abgefortigt, umb nicht un-
ter weisheit der der besoffenen wass zu
schickbringen soßstz. K. Käyße Maiestät
zu schickbringen, sondern auch selbige zu
der Erönung unser Trauchfürst einzulad.

Ja In D. Mail Ihre Königl. Kaiser zu wasser
und land und dem göttlichen gelaich so sehr
beplännet, das Sie von den 19. Decembre
Ihre prächtigen einzug gehalten, und darauf
den 22. dito solennissime zum Königlichem
Käyße gesöunt worden. auf weisheit
einführung der

55. Platte.

Caroli VI. Erönung zu Trauchfürst.

Ja unimofro Ihre Königl. Käyße: umb
Karl Majestät Carolus der VI. zu
Trauchfürst glücklich angelaugt, und

Königs Jaräuf in Torigro St. Bartholomäi
 Dohm King die Vass = Capitulation beswores
 Lattau, u. begaben sich allerschöft gedacht
 Röml. Käyße Mail, ab Hofers alle Reich-
 ämblor, Käud, Ministri, und Cavaliere von
 7. Uhr fruh bis halb 11. Uhr vormittags sich
 versamblot, den 22. dito in gürter ordnung
 nach oben vorwelter Dohm King, wofelst
 die bey dem eintritt die zwoy hochwürdig
 Herren Erzbischofen Maynz und Trier samt
 dem assistierenden H. Bischof, äbten,
 und Prelaten, wie auch Capellan und andre
 geistlichen auf gezeimende art empfangen
 und in die Kirche begleitet, also den
 Herrn Röml. Käyße, und Grafen Maynz
 nach vorvorgangener notwendiger Ceremonie
 über Maynz die Reich Cron aufsetzten, bey
 welscher acte über 1000 anwesenden
 personen 400. fürsten und grafen gezeimelt
 wurden.